



## LEISTUNGEN

Alle Leistungen werden aufsuchend und mehrsprachig (englisch, polnisch, bulgarisch, rumänisch, russisch) erbracht.

- Kontaktaufnahme und Clearing
- Sozial- und Gesundheitsberatung
- Klärung von Rechtsansprüchen auf Unterkunft, Existenzsicherung, Krankenversicherung
- Vermittlung zu Angeboten der Sozial- und Gesundheitsversorgung
- Vermittlung zur Integration in Arbeit
- Begleitung zu Behörden und anderen Hilfeleistern
- Schulungen/Unterstützung für andere Einrichtungen zur besseren Versorgung der Zielgruppe

## ANGEBOTE UND KONTAKTE



**Aufsuchende Arbeit  
Beratung | Clearing**

**Caritasverband  
für das Erzbistum Berlin e.V.**  
Levetzowstraße 12a, 10555 Berlin  
Telefon 030 814 713 24  
tria@caritas-berlin.de

**GEBEWO pro gGmbH**  
Hobrechtstraße 65, 12047 Berlin  
Telefon 030 34 65 55 00  
tria@gebewo-pro.de

**Verein der Berliner Stadtmission  
Evangelische Kirche (EKBO)**  
Lehrter Straße 68, 10557 Berlin  
Telefon 030 69 03 35 20  
tria@berliner-stadtmission.de



**Aufsuchende Arbeit  
Gesundheitsberatung**

**Caritasverband  
für das Erzbistum Berlin e.V.**  
Levetzowstraße 12a, 10555 Berlin  
Telefon 0172 960 78 34  
tria-gesundheit@caritas-berlin.de

# TRIA



## Aufsuchende mehrsprachige Beratung

gefördert durch:

Senatsverwaltung  
für Integration, Arbeit  
und Soziales

**be** **Berlin**

**GEBEWO  
pro**

**SM** berliner  
stadt  
mission  
ev. kirche

**caritas**

## DAS PROJEKT

Tria bildet eine Brücke zur Integration für wohnungslose EU-Bürgerinnen und -Bürger. Ein hoher Anteil der obdachlosen Menschen in Berlin stammt aus EU-Ländern Ost- und Südosteuropas. Diese Menschen sind meist nach Berlin gekommen, um sich durch Erwerbsarbeit eine gesicherte Existenz aufzubauen. Aufgrund struktureller und persönlicher Problemlagen haben sie dies nicht erreicht und sind nunmehr auf Versorgungsangebote der niedrighschwelligigen Wohnungslosenhilfe angewiesen. Sozialleistungen und weiterführende Hilfen sind ihnen meist verschlossen, so dass sie ihre äußerst prekäre Lebenslage nicht verbessern können. Es werden gemeinsam Hilfebedarfe geklärt und weiterführende Hilfen vermittelt. Die Finanzierung des Projekt erfolgt aus Zuwendungsmitteln des Landes Berlin sowie aus Eigenmitteln der verbundenen Träger. TRIA sucht diese Menschen auf, berät sie mehrsprachig und arbeitet mit ihnen an der Verbesserung ihrer Situation.



## DER TRÄGERVERBUND

TRIA wird ermöglicht durch einen Kooperationsverbund von Caritasverband für das Erzbistum Berlin, Berliner Stadtmission und GEBEWO pro. Die Träger arbeiten gemeinsam an der Erreichung der Hilfeziele, der Ermittlung spezifischer Bedarfe und an der konzeptionellen Weiterentwicklung. Im Projekt arbeiten sozialpädagogische und medizinische Fachkräfte mit entsprechenden Fremdsprachenkenntnissen eng zusammen.



**GEBEWO pro gGmbH**  
[www.gebewo-pro.de](http://www.gebewo-pro.de)



**Verein der Berliner Stadtmission  
Evangelische Kirche (EKBO)**  
[www.berliner-stadtmission.de](http://www.berliner-stadtmission.de)



Caritasverband für das  
Erzbistum Berlin e.V.

**Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.**  
[www.caritas-berlin.de](http://www.caritas-berlin.de)

## DIE ZIELGRUPPE



Zielgruppe sind wohnungslose EU-Bürgerinnen und -Bürger, insbesondere aus Ost-/Südosteuropa. Diese Personengruppe hat i.d.R. keinen Zugang zu existenzsichernden Leistungen (Sozialhilfe/Hartz IV), Unterkünften und zur gesundheitlichen Versorgung (keine Krankenversicherung). Durch die aufsuchende Arbeit werden auch Personen erreicht, die nicht selbst aktiv nach Hilfe suchen.